

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 22 (1900)
Heft: 5

Anhang: Beilage zu Nr. 5 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Briefkasten der Redaktion.

Frau J. F. in Z. Die Klage, daß die Dienstmädchen es nur zur Seltenheit fertig bringen, selbst bei den besten Zuthaten regelmäßig einen guten Kaffee herzustellen, ist gar nicht vereinzelte, im Gegenteil sie wird uns in allen Tonarten vorgetragen. Wir suchen den Grund in zu geringer Achtsamkeit — die Arbeit ist ihnen viel zu gewohnt und alltäglich, sie legen den Einzelheiten derselben keine Wichtigkeit bei. Der jeden Morgen sich erneuernde Mangel des Hauskaffees ist heftig, und Sie würden denselben jedenfalls teilen, wenn Sie von dem verfehlten Trank auch selbst trösten. Das einzig Richtige ist, daß Sie den Frühstückstrank für Ihren Gatten selbst besorgen. Wenn Sie sich eine gute Aufgußmaschine beschaffen, so können Sie die kleine Arbeit ganz leicht im Ankleidezimmer vor sich gehen lassen, wo Sie ohnehin das Frühstück einnehmen. Verwenden Sie dazu ganz zuverlässig den gefragten Karlsbader-Café-Complet. Er ist das denkbar Einfachste und schmeckt nach dem Urtheile von Kennern ganz rein und fein und kräftig. Servieren Sie Ihrem Gatten vorerst nach Tisch eine Tasse „Schwarzen“ ohne daß Sie ihn darauf aufmerksam machen, er wird mit seinem Urtheile sicher nicht zurückhalten. — Ablagen dieses „Café-Complet“ sind uns nicht bekannt. Schreiben Sie darüber an Herrn J. M. Friedrich in Bischofszell selbst, wie Sie aus dem Inserat gesehen, verwendet derselbe ja Muster von ein Kilo nach jeder Poststation. — Als Aufgußmaschine würden wir Porzellan anrathen. In Blechgeschirr erhält der beste Kaffee beim Stehen einen Laugengeruch; auch die schöne Farbe wird beeinträchtigt.

Bekümmerte Mutter in Z. Dieser Nachschmugstrieb läßt allerdings auf eine lebhaft phantastische Schließe, aber er liegt durchaus nicht außer der Grenze des Normalen. Alles Außergewöhnliche ist den Kindern interessant, und sie ahnen es meistens unbewußt nach. In erster Linie muß die Mutter dies bei der Wahl der Kindermädchen berücksichtigen — es soll diese weder im Gebärden, noch in der Sprache und Ausdrucksweise etwas Außergewöhnliches oder Unschönes an sich tragen. Auch später ist unter den Kameraden und Spielen nach dieser Richtung eine sorgfältige Auswahl

zu treffen. Je weniger Sie selbst Zeit haben, sich persönlich Ihren Kindern zu widmen und je weniger Sie selbst erzieherisch veranlagt sind, um so notwendiger ist es, daß die Wärterin eine sowohl für die leibliche Pflege, als auch für die Erziehung gebildete, mit ruhiger Konsequenz arbeitende Person sei. Unter keinen Umständen aber dürfen Sie dubieren, daß das Kind das Gedächtnis seiner Wärterin zur Zielscheibe seiner Unterhaltung und des Spottes macht. Darin fehlen gar viele Eltern: Sie freuen sich über das „überaus kluge“ Kind, dem nichts entgeht, währenddem doch dessen Gebaren ganz deutlich zeigt, daß die Gemütsbildung des jungen Wesens durch die Eltern vernachlässigt wurde. Wenn Sie Gelegenheit hätten, ein offenes Urtheil Ihrer Angestellten und Hausgenossen über das Kind und dessen Erziehung zu hören, so würden Ihnen sehr wahrscheinlich die Augen unliebsam aufgehen. Das Kind ist geistig gesund; aber es benimmt sich ungezogen, weil die Eltern zu schwach oder zu wenig einsichtig sind, um es richtig zu erziehen.

Frl. S. F. in Z. Für den Haushalt könnten Sie sofort Stelle finden; aber nur, wenn Sie selbst angreifen. Bloße Repräsentantinnen sind nur selten gesucht; ein gewisses Maß von Arbeitsleistung wird überall verlangt. Wir erwarten Ihre weiteren Mittheilungen.

1000. Vielen Dank für die interessanten Mittheilungen, die uns von dem tatsächlichen Stande der Dinge ein klares Bild geben.

Beforgte Mutter in H. Man oft kommt es jedenfalls nicht vor, daß die Mutter in Erziehungsfragen zu ihrem Töchterchen nichts zu sagen mag, weil sie fürchtet, sich nicht wüßig in dessen Denken hineinzuversetzen zu können. Das beste Mittel, die phantastischen Vorstellungen zu korrigieren, besteht darin, daß Sie das Mädchen in einer so sehr beneideten Familie eine dienende Stellung einnehmen lassen. Da fallen die vorgefaßten Meinungen in oft unglaublich kurzer Zeit ab. Das Mädchen sieht, daß die Reue durch das nicht immer gleichbedeutend ist mit Glück, daß in solchem Hause oft unendlich viel mehr Sorge und Unzufriedenheit und unerquickliches Jagen herrscht, als da, wo in der Sorge ums tägliche Brot gerechnet und gespart werden muß. Es macht den Anschein, es sei

die Lektüre des jungen Mädchens nicht sorgfältig genug ausgewählt und überwacht worden. Das ist in der Regel der Boden, wo die Saat der Phantome und der unrichtigen Lebensanschauung am üppigsten sich entwickelt. Ein unpassender Umgang kann auch ähnliches verschulden. In jedem Falle aber war die bescheidene Mutter zu wenig energisch, zu wenig ihrer Aufgabe gewachsen.

Bergers Meerrettigshrup

Zubereitet von Gebrüder Berger in Langnau (Bern), 25jähriger Erfolg. Herzlich empfohlen und angewandt. Vorzügliches, allbewährtes Heil- und Linderungsmittel gegen **Brustkatarrh, hartnäckigen Husten, Keiserkeit und Stimmlosigkeit**. Erhältlich in allen Apotheken und besseren Droguerien der Schweiz zum Preise von Fr. 2.50 per Flasche. Wenn kein Depot in der Nähe, so wende man sich gefl. direkt an die alleinigen Fabrikanten **Gebrüder Berger in Langnau (Bern)**. Bergers Meerrettigshrup ist kein Geheimmittel, sondern ein seit Jahren erprobtes und beliebtes Hausmittel, zubereitet aus den heilsamen Säften der Meerrettigswurzel und echtem Bienenhonig.

Man hüte sich vor minderwertigen Nachahmungen und verlange ausdrücklich Bergers Meerrettigshrup. Jede Etikette soll mit dem Namenszuge der Fabrikanten versehen sein. [2624]

Allgemeine Schwäche.

Herr Dr. Rosenfeld in Berlin schreibt: „Bei einem sehr herabgekommenen Patienten, der lange Zeit verschiedene Eisenpräparate ohne irgend welche Besserung angewandt, habe ich Dr. Sömmel's Hämatogen mit so gutem Erfolge gebraucht, daß nach der ersten Flasche der Appetit, welcher ganz daniederlag, und der Kräftezustand sich merklich besserten. Namentlich hob der Kranke den angenehmen Geschmack des Präparates sehr hervor. Nach der zweiten Flasche waren die Kräfte bereits so weit gehoben, daß er seinem Berufe, dem er sich seit langer Zeit hatte entziehen müssen, wieder vorstehen konnte.“ Depots in allen Apotheken. [1071]

Henneberg-Seide

nur ächt, wenn direkt ab meinen Fabriken bezogen.

Schwarz, weiß und farbig von 95 Cts. bis Fr. 28.50 p. Met. — glatt, gestreift, kariert, gemustert Damaste etc. (ca. 240 versch. Qual. und 2000 versch. Farben, Dessins etc.) [2192]

Seiden-Damaste v. Fr. 1.40—22.50 **Ball-Seide** v. 95 Cts. — 22.50

Seiden-Bastkleider p. Robe „ „ 16.50—77.50 **Seiden-Grenadines** „ Fr. 1.35—14.85

Seiden-Foulards bedruckt „ „ 1.20—6.55 **Seiden-Bengalines** „ „ 2.15—11.60

per Meter. **Seiden-Armées, Monopols, Cristalliques, Moire antique, Duchesse, Princesses, Moscovites, Marcellines, feine Steppdecken und Bahnenstoffe** etc. etc. franco ins Haus. — Muster und Katalog umgehend.

G. Henneberg's Seiden-Fabriken, Zürich.

Zur gefl. Beachtung!

Schriftlichen Auskunftsbegehren muss das Porto für Rückantwort beigelegt werden. Offerten, die man der Expedition zur Beförderung übermitteln, muss eine Frankaturmarke beigelegt werden. Inserate, welche in der laufenden Wochennummer erscheinen sollen, müssen spätestens je Mittwoch vormittag in unserer Hand liegen.

In ein gutes Privathaus wird eine einfache, durchaus zuverlässige und tüchtige Tochter gesucht. Dieselbe sollte im stande sein, alle Hausgeschäfte selbstständig zu besorgen, da die Hausfrau zeitweise im Geschäft anwesend sein muss. Familienanschluss zugesichert. Offerten, mit Zeugnissen und Empfehlungen versehen, sind unter Chiffre BB75 an die Expedition zur Uebermittlung erbeten. [75]

Eine anständige Tochter von achtbaren Eltern findet Stelle in einer Familie von 3 Personen. Sie sollte die Hausgeschäfte verrichten können und das Flücken und einfache Maschinennähen verstehen. Kein Blochen der Böden. Im Kochen würde gerne Anleitung geben. Gute Behandlung. Familienanschluss. Offerten unter Chiffre C77 befördert die Expedition. [77]

Eine zuverlässige, treue und anständige Tochter, welche in einer kleinen Familie eine Küche sorgfältig zu besorgen versteht, findet gute Stelle bei guter Bezahlung und Behandlung. Es wird nur eine Person berücksichtigt, die auf eine dauernde Stelle reflektiert, und die sich durch Zeugnisse oder Empfehlungen ausweisen kann. Offerten unter Chiffre P86 befördert die Exped. [86]

Töchter-Pensionat

Auvernier, Neuchâtel
Französisch, Englisch, Musik, Handarbeiten etc., in herrlicher Lage am See. Familienleben. Referenzen und Prospektus durch [88]

M^{lle} Schenker.

**Kinder-Milch**

Die sterilisierte Berner-Alpen-Milch verhütet und beseitigt [2165]

Verdaunungsstörungen.

Sie kräftigt die Konstitution der Kinder und sichert ihnen blühendes Aussehen.

Depots in den Apotheken.

Töchter-Pensionat in Corelles

... Berner Jura ...

Mme. **Dedie-Gossin** nimmt wieder im Frühjahr eine gewisse Anzahl Töchter, welche die französische Sprache gründlich erlernen wollen, auf. Christliche Erziehung, Musik, Englisch, allgemeine Bildung. Beste Referenzen stehen zu Diensten. [76]

Töchter-Institut „Biene“

Rorschach.

Sorgfältige Erziehung. Unterricht in allen Schulfächern, fremden Sprachen, Musik, Malen, Handarbeiten, Haushaltungskurs, Gesundheitslehre. Prospekte und Referenzen durch die Vorsteherin. [83]

Prakt. Töchter-Institut und Pensionat

Renens sur Roche près Lausanne

nimmt wieder Töchter auf. Gewissenhafte und zahlreiche Referenzen aus allen Teilen der Schweiz. Man verlange Prospekt. (07978 B) [65]

Für Eltern.

In der wohlbekannten Pension von Mme. **Fivaz-Rapp** in Yverdon können auf Frühjahr wieder **einige Mädchen** aufgenommen werden. Prospekte und zahlreiche Referenzen zur Verfügung. Pensionspreis 720 Fr. jährlich. Für nähere Auskunft wende man sich gefälligst an die Vorsteherin

Mme. Fivaz.

**Echte Briefmarken**

mit Garantie liefert anerkant real und am billigsten [36]

A. Schneebeli,
Zürich, Lavaterstr. 78.
Ankauf und Verkauf. — Preislisten sende gratis.

Empfehlung.**Die Pension Kurz-Singele**

Villa Croix blanche

in LAUSANNE, route de Morges

darf zur perfekten Erlernung der franz. Sprache, sowie zur Ausbildung junger Töchter in allen Schulfächern, in Musik und weiblichen Handarbeiten Eltern und Vormündern aufs beste empfohlen werden. Auf Wunsch werden auch Stunden in Englisch und Italienisch erteilt. Ferner ist gute Gelegenheit zur Erlernung der Hausgeschäfte geboten, bei angenehmem Familienleben und sorgfältiger Verpflegung. [74]

Weitere Auskunft erteilt als ehemalige Pensionärin gerne

Louise Rüesch, Hotel Linde
St. Margrethen, St. Gallen.

PENSION**für junge Mädchen.**

In einer achtbaren französischen Familie nähme man eine gewisse Anzahl junge Mädchen, welche die Sprache, die Musik etc. etc. zu erlernen wünschen, auf.

Prospektus und Referenzen zur Verfügung. (H 921 L) [84]

Mr. et Mme. Treyvaud
Villa „Aurore“, Morges.

Pensionat.

Einige junge Mädchen würden noch guten Empfang finden in einem kleinen, guten Pensionate in Lausanne. Mäßige Preise. Mme. **Amrein-Troller**, Gletschergraben, Luzern, ist gern bereit, weitere Auskunft zu geben. (H 532 L) [42]

Briefkasten der Redaktion.

Mme. G. J. in A. Die Revue des Industries de la mode, Paris millinery trade review. Casimir Barcins, Dessinateur-Editeur 17, Rue Paul-DeLong, Paris. Dieses Journal bringt in farbigen und andern Illustrationen und Beschreibungen alles, was in Kopfbedeckungen, Blumen, Federn die neueste Mode betrifft. Der Abonnementspreis beträgt 10 Fr. für das halbe Jahr. Die Vorführung der neuen Modelle für die Sommerfashion beginnt schon im Dezember, diejenige für das Winterhalbjahr je im Juni. Sie können das Blatt bei der Post abonnieren.

Junggeselle in S. Trachten Sie aus eigener Anschauung zu erfahren, wie die Tochter als solche zu der Mutter und wie sie als Schwester zu den Brüdern steht. Da geben sich die wahren Perlenstöne kund, läßt sich die Farbe des Charakters erkennen. Eine im häuslichen Verkehr gleichgültige, rücksichtslose oder gar abspredende Tochter wird niemals zur wohlthuend entgegenkommenden, in jeder Lebenslage die Familie beglückenden Frau und wenn sie mit Fremden und in Gesellschaft noch so freundlich zu lächeln und liebenswürdig und einnehmend zu plaudern versteht. Da heißt es Gold von Talmi zu unterscheiden verstehen.



Die eleganten Damen haben auf den antiken Cold-Cream, der ranzig wird und dem Gesicht einen glänzenden Schein verleiht, Verzicht geleistet. Sie haben die **Crème Simon**, den **Puder** und die **Seife Simon**, welche die gesündeste und wirksamste Parfümerie bilden, adoptiert. **J. Simon**, Paris, sowie in Apotheken, Parfümerien, Bazars und Toilette-Artikel führenden Geschäften. (H 715 X) [79]

Pensionnat pour Demoiselles
désirant se perfectionner dans les langues et les diverses branches d'une bonne éducation. Excellentes recommandations. Prospectus. [73]
Mlle Lassueur, Morges am Genéve.

Familien-Pensionat
Lausanne. [51]
Vorteilhafte Gelegenheit für Gesundheit und Erziehung, gründliche Erlernung der französischen Sprache, Englisch, Musik, Handarbeiten etc. Schöne, freie Lage, beste Referenzen, mässige Preise.
Mlle Marquis, Chailly s. Lausanne.

Familien-Pensionat für Töchter
Villa Attica, Lausanne.
21. Jahr. Sorgfältiger Unterricht in allen Fächern. Mesdames Glas-Chollet. [72]

Pensionnat de Demoiselles
Villa Gaston
Collonges, Lausanne.
Instruction soignée. Cours de cuisine, de coupe et couture. Vie de famille chrétienne. Prospectus et références à disposition. S'adresser à [66]
Mlle Banderet.

Souvenir
Route d'Ouchy (Lausanne)

Pensionnat de demoiselle
Directrice: Mlle. Vuillemoz.
Education et instruction très soignées. Vie de famille. Situation exceptionnelle. Grand parc ombragé. Tennis. Soins maternels assurés. Prosp. et réf. à disposition. [32]

Pensionnat de Demoiselles
Jeanneret-Humbert
(Villa la Violette) [58]
BEVAIX, Neuchâtel.
Excellentes et nombreuses références de parents des élèves. Prospectus gratis.



Alle Sämtliche Artikel zur
Damenschusterei
bezieht man am billigsten bei
A. Minder, Lederhandlung,
Hutwil (Bern).
Auf Verlangen Special-Preisliste gratis und franko. (H 133 Y) [38]



Prognostik in Stein (St. Appenzel)
versendet, so lange Vorrat, 1898er
5 Pfund-Büchse echten Berg-Bienen-
honig per Post franco à Fr. 4. 90.

Täglich
entstehen hunderte von Resten in schwarzen u. farbig., wollenen u. seidenen
Damenkleiderstoffen
sowie zurückgestellte Confections etc. etc.
die extra billig abgegeben werden. [2622]
Muster und Auswahlen versenden franco
Oettinger & Co., Zürich Mode- und Confections-Haus i. Ranges.

Pension-Famille Persoz pour jeunes filles
rue J. J. Lallemand 1, Neuchâtel.

Etude speciale et approfondie de la langue française. Leçons de piano par maîtresse diplômée. Excellente vie de famille soins dévoués et affectueux. Très belles situation. Prospectus à disposition. Références. Prix modéré. [27]

Buchard's
Schweizer Alpenmilch-
Chocolade



eine Neuheit auf dem Gebiete der **Chocolade-Fabrikation**, ist von wunderbar herrlichem Wohlgeschmacke und bedeutet einen wahren Triumph der **Chocolade-Industrie**. Ein Versuch wird jedermann von dieser Thatsache überzeugen!

== Ueberall käuflich. ==

Lausanne.
Villa „ERICA“.
Höheres Töchterinstitut zur gründlichen Erlernung der französischen Sprache. Musik-, Englisch- und Malunterricht. Gesunde Lage, prächtige Aussicht. Zahlreiche Referenzen. Adresse: Mlle Künzli. [71]

BEI BESCHWERDEN VON
FETTLISBIGKEIT UND VERSTOPFUNG
ADLER-APOTHEKE & BREM
MARIENBADER TABLETten
NACH VORSCHRIFT DES
= PROFESSOR M. DR. VON BASCH =
WIEN-MARIENBAD.
ZU HABEN IN DEN MEISTEN APOTHEKEN
GENERAL-DEPOT FÜR DIE SCHWEIZ:
HUBER'SCHE APOTHEKE A.-BÜTNER, BASEL
NUR ECHT MIT ETIQUETTE WIE INSERAT
[2783] (H 5865 Q)



ist die beste.

[2311]

Knaben-Pensionat
Müller-Thiébaud
in Boudry bei Neuenburg.

Rasche und gründliche Erlernung der französischen Sprache. Englisch, Italienisch, Handelsfächer, Vorbereitung auf das Postexamen. Sorgfältige Ueberwachung und Familienleben. Vorzügliche Referenzen. Prospekte auf Verlangen. [49]

Institut für junge Mädchen
Direktion: Frau Pfr. Berchtold-Frey
Villa Obstgarten

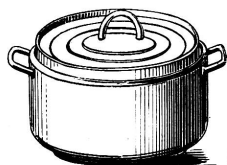
Obstgartenstrasse 2, Zürich IV.
Ausgezeichneter Unterricht in den modernen Sprachen, sowie in den wissenschaftlichen Fächern. Musik, Gesang, Oel-, Aquarell-, Porzellan-, Brand- und Chromomalerei. Holzschnitzerei. Weiss- und Buntstickerei. Nützliche und feine Handarbeiten. Sorgfältige Erziehung. Familienleben. Prächtige, gesunde Lage, grosser, schattiger Garten. [58]
Prospekte und beste Referenzen.

Töchter-Pensionat
Bei zwei Damen, welche viele Jahre England bewohnten, finden junge Töchter zur Erlernung der französischen und englischen Sprache auf Ostern freundliche Aufnahme. Es wird abwechselnd französisch und englisch gesprochen. Auf Wunsch kann auch das Collège der Stadt Neuenburg besucht werden. Referenzen: Pastoren aus Neuenburg. [59]
Auskunft erteilt Mlle. **Fatton** et **Guye**, Rue Pourtales 13, Neuchâtel.

Des jeunes filles peuvent apprendre le français chez **M. Marchand**, maître secondaire, Tramelan. Vie de famille. Piano et anglais, si on le désire. [65]
Références: M. G. Daetwyler, Arbon; U. Wellemann, Stadel, près Wiesendangen; Rossel, conseiller national, Berne.
Prix frs. 60. — par mois.

“PLATINUM”
ANTI-CORSET
FOR CYCLING
WHITE OPEN NET
Praktischer Ersatz für Corsets.
Waschbar, seit Jahren bewährt, ärztlich empfohlen.
Preis 8 Fr. und 12 Fr.
für Töchter 6 „
Wessner-Baumann
ST. GALLEN. [38]





la Française
Stahlguss (H 3 G) [2797]
 — **Kochgeschirr** —
 für auf Gas, auf den Herd und in den Ofen
J. Debrunner-Hochreutiner, St. Gallen.

Pensionnat de Demoiselles

Neuchâtel

Situation très salubre. Grand jardin. Prospectus et références à disposition. (H 277 N) [37]

M^{lle} Krieger, Fahys.

Nähmaschinen

für alle Branchen, auch zum Nachsticken, sowie mit Kettenstichvorrichtung, empfiehlt mit mehrjähriger Garantie [2575]

A. Hebsamen, Rütli (Zürich).

Teilzahlungen äusserst günstig. Reparaturen prompt und billig.

Filialen: **Zürich: Bleicherweg 55**

St. Gallen: Metzgergasse 25

Institut für junge Mädchen

M^{lle} J. DUBOIS, institutrice

Neuenburg • 15 Faubourg du Château 15 • Vue des Alpes

Gründliche Erlernung der franz. Sprache und einer praktischen Haushaltung. Mein Pensionat ermöglicht jeder Tochter, nach Wunsch bei mir einen Koch-, Lingerie- und Konfektionskurs theoretisch und praktisch mitzumachen. Ich garantiere, dass mit meiner diplom. Methode jedes junge Mädchen bald im stande sein wird, alle ihre Kleider selbst anzuferigen. Feine, die nur einen Kurs (Dauer 3 Monate) nehmen wollen, haben zugleich die beste Gelegenheit, sich in der franz. Sprache zu vervollkommen. Familienleben, Mässiger Pensionspreis. Erkundigungen bei früheren SchülerInnen selbst. Geprüfte Lehrerin für Französisch und Englisch. Prospectus zu Diensten. [35]

Herren Bergmann & Co.
Zürich.

„Fühle mich gezwungen, Ihnen zu schreiben, dass ich mit Ihrer bekannten Lilienmilch-Seife sehr zufrieden bin und sie seit längerer Zeit meine Lieblingsseife geworden ist. Es ist das einzige von den vielen angewandten Mitteln, welches mir zu einer frischen Hautfarbe verhalf und mich von den lästigen Sommersprossen befreite.“

Waltenschwil, 26. I. 1898.

Hochachtend
 2334] **Frl. Ida Stierli.**

Veitstanz, Darmkatarrh.

2341] Entschuldigen Sie gütigst, dass ich Ihnen nicht früher berichtete; ich hatte viel Arbeit. Nun kann ich Ihnen die freudige Botschaft übermitteln, dass mein 12jähr. Töchterchen v. ihrem hartnäck. Uebel, Veitstanz mit beständ. Zuckungen u. Krämpfen, durch Ihre briefl. Behandlung geheilt worden ist, nachdem sie von dem Uebel ohne Erfolg behandelt worden. Von dem Leiden (Darmkatarrh), von dem Sie mich selbst vor 4 Jahren geheilt haben, haben sich seither keine Spuren mehr gezeigt. Ich danke Ihnen verbindl. und werde Sie wo immer mögl. empfehlen. Mutzmalen, Stäfa (Zürich), 22. Okt. 1897. Joh. Aepli. Die nebenst. Unterschrift des Hrn. J. Aepli, Seidenweber, begl. hiemit. Stäfa, 22. Okt. 1897. Der Civilstandsbeamte: C. Itchner. Adr.: „Privatpoliklinik, Kirchstr. 405, Glarus.“



Liebig
 Company's
FLEISCH-EXTRACT.

NUR ECHT
 wenn jeder Topf
 den Namenszug

Liebig
 in blauer
 Farbe trägt.

Sofortige Herstellung kräftiger, wohl-
 schmeckender Fleischbrühe ohne
 Fleischverwendung. [2736]

Knaben-Institut Martin

vormalis „La Terrasse“ Marin (Neuenburg).

Komplette und rasche Erlernung der französischen Sprache. Mathematische und kaufmännische Fächer. Spezielle Vorbereitung zu den Postexamen. Moderne und alte Sprachen. Musik.

Vollkommene und moderne Einrichtung. Unvergleichbare Lage. Bescheidene Preise. Prospekte.

Referenzen: 1.

Mr. E. Quartier la Tente

Conseiller d'Etat, Neuchâtel.

2. **Mr. le Docteur Guillaume**

Directeur du Bureau de statistique fédéral, Bern.

61]

Der Direktor: **M. Martin, instituteur.**

Der unterzeichnete Verlag empfiehlt des grossen Sehers und Reformators

Andrew Jackson Davis Bücherschatz.

„Der Vorbote der Gesundheit“, mit einem Bildnisse des Verfassers eleg. geb. M. 5.50
 „Der Tempel“, Geistesstörungen des Gehirns und der Nerven eleg. geb. M. 7.—
 „Die Beateira“, oder Harmonische Antworten auf wichtige Fragen eleg. geb. M. 4.—
 „Der Lehrer“, eine philosoph. Offenbarung des himmlischen Universums eleg. geb. M. 5.50
 „Aus dem Leben eines Arztes“, oder Samen und Früchte des Verbrochens eleg. geb. M. 5.—
 „Der harmonische Mensch“, oder Gedanken für unser Zeitalter eleg. geb. M. 3.—
 „Der Kulturkampf“, mit Zugrundelegung der „herannahenden Krisis“ eleg. geb. M. 2.—
 Kleinere billige Schriften:
 Davis: „Not-Signale“, ein Wort über den Nutzen des Spiritualismus M. —20
 Davis: „Eine Sitte an alle Frauen“ M. —30
 Davis: „Die Rechte und der Beruf des Weibes“ M. —20
 Ferner empfehle mich zur Lieferung sonstiger Werke auf dem Gebiete des „Spiritualismus“ etc.
 Prospekt gratis und franko. Geehrte Anfragen und Bestellungen zu richten an [22]

W. Besser, Buchhandlung, Leipzig, Markt 2.

Sparsame Hausfrau!

Bitte einen Versuch zu machen mit Friedrichs Karlsbader-Café-Complet, Sie werden damit befriedigt sein. Per 500 Gramm in Kartonbüchsen zu Fr. 1.40, 1.50, 1.70 und 1.90. [57]

Muster von 1 Kilo franko jede Poststation der Schweiz durch

J. U. Friedrich in Bischofszell.

In
frischer Qualität empfiehlt



Hausmanns Hecht-Apotheke:

Medizinal-Thran

gelb und weiss, rein oder aromatisiert

Leberthran

in Kapseln

Malz-Extrakt

mit Leberthran

Scotts

Küpfers

Hausmanns

Leberthran-Emulsion.

Schweiz.

Medizinal- u. Sanitäts-Geschäft A.-G.

St. Gallen.

Staubend billig! Neu! Nur 2 Fr.

50 Bg. lin. Postpapier 12 gute Stahlfedern
 50 feine Couverts 1 Federhalter
 25 Memoranden (H2800G) 1 Placon viol. Tinte
 12 Rechnungsformulare 1 feiner Bleistift
 12 Quittungsformulare 1 Radiergummi
 12 Postpaket-Adressen 1 Stange Siegelack
 6 Colli-Anhängeetiket. 1 Lischblatt [19]
 1 Sort. Gratulationsk. 1 Heft lust. St.
 Alles zusammen in eleganter Schachtel nur 2 Fr.
 liefert E. Neuenchwander in Weinfelden.
 Für Wiederverkäufer grosser Verdienst.

Kropf

und ähnliche Drüsen-Anschwellungen werden selbst in veralteten Fällen sicher geheilt durch meine unübertroffenen Kropfmittel.
 Sich vertrauensvoll schriftlich wenden an **Friedr. Mez, Apotheker, in Seengen, Aargau.** [2354]

Für 6 Franken

versenden franko gegen Nachnahme

btt. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen

(ca. 60—70 leicht beschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [5]

Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

Leicht löslicher CACAO

rein und in Pulver, stärkend, nahrhaft und billig. Ein Kilogramm f. 200 Tassen Chocorade. Vom gesundheitlichen Standpunkte aus ist derselbe jeder Hausfrau zu empfehlen; er ist unübertrefflich für genesende u. schwächliche Constitutionen. Nicht zu verwechseln mit den vielen Produkten, die unter ähnlichen Namen dem Publikum angetrieben u. verkauft werden, aber werthlos sind. Die Zubereitung dieses Cacao's ist auf ein wissenschaftl. Verfahren basirt, daher die ausgezeichnete Qualität.

CHOCOLAT KLAUS

Zu haben in allen guten Droguerien, Spezereihandlungen und Apotheken. [17]

F. Menne

Schmidgasse 6 und 10

ST. GALLEN

empfeht fortwährend sämtliche

frische Gemüse, als: Blumen-

kohl, Rosenkohl, Schwarzwurzeln,

Spinat, Endivien und Kopfsalat,

Randich u. Karotten, Kohl, Blau-

u. Weisskraut, Kohlrabi etc., ferner

alle Arten gedörrtes Obst u. Ge-

müse, zugleich sämtl. Konservengemüse als Erbsen, Bohnen, Früchte

etc. Verschiedene Käse nebst allen

Sorten frischem Obst. [2746]

Italienische Salami und Salametti

Mailänder Salami p. 1 kg Fr. 2.90

Salametti „1“ „3“

Bologneser Salami (Mortadella) „1“ „3“ 3.30

liefert gegen Nachnahme franko Domicil

das Landesproduktegeschäft [2639]

F. Badaracco, Lugano.

Jede Dame muss

zur Erhaltung eines reinen, jugend-

frischen Teints nur **Vional-Crème**

(Fr. 2.50) gebrauchen, das Toiletten-

präparat der eleganten Welt. Von hohen

und höchsten Kreisen benützt und em-

pfohlen. Unvergleichlich wunderbare

Wirkung auf den Teint. Runzeln,

Sommersprossen u. s. w. verschwinden

über Nacht. **Vional-Puder** (Fr. 1.50)

vollkommen unsichtbar im Gebrauch,

hygienisch vollkommen. Diskret und

allein echt zu beziehen durch Frau

C. Nagel, Gerechtigkeitsg. 11, Zürich I. [48]

Damen-, Herren-, Knaben-



ZÜRICH BAHNHOFSTR. 11

Meterweise!

Anfertigung nach Mass!

Fert. Jaquette-Costume

von Fr. 25.— an. [2589]

Töchterpensionat I. Ranges u. Haushaltungsschule

Villa Mont-Choisi, Neuchâtel. [54]

Eltern und Vormünder werden auf dieses zeitgemäße Institut aufmerksam gemacht. Töchtern aus besseren Ständen ist hier Gelegenheit geboten, die französische Sprache zu erlernen, sowie sich im Kochen und Haushalten auszubilden. Christliches Familienleben. Komfortabel eingerichtetes Haus mit grossem Garten. Prachtvolle Lage am See. Prospectus und Referenzen stehen zu Diensten.

Institut für junge Leute

Clos-Rousseau, Cressier bei Neuenburg.

Offizielle Verbindungen mit der Handelsschule in Neuenburg.

Gegründet 1859.

Erlernung der modernen Sprachen und sämtlicher Handelsfächer. — Acht diplomierte Lehrer. — Prachtvolle Lage am Fusse des Jura, in unmittelbarer Nähe des Waldes. Referenzen von mehr als 1350 ehemaligen Zöglingen. [2751]

Direktor: N. Quinche, Besitzer.

TORIL

Seitensmarke.



Fleisch-Extract

enthält mehr Nährkraft, ist wohlschmeckender und zudem billiger als die Liebig'schen Extrakte und in allen besseren Droguen- und Delikatessen-, Kolonialwaren-Handlungen und Apotheken zu haben. [78]

Generalvertrieb: Alfred Joël, Zürich.

Schützt die einheimische Industrie!

„Rooschüz“-Waffeln

(H 382 J)

sind die besten! [62]

Rooschüz & Co., Bern

„ROOSCHÜZ“-WAFFELN sind überall erhältlich.

Okic's Wörishofener Tormentill-Creme.

Unbedingt sicheres Mittel zur Verschönerung des Teints; für alle Wunden, Wundsein der Kinder, Hautunreinigkeiten, Ausschläge, spröde, aufgesprungene Haut und Lippen, Frostbeulen etc.

Bietet sichern Schutz gegen die schädlichen Einflüsse rauher Witterung auf Haut und Teint und kann deshalb Personen mit zarter oder spröder und krankhaft empfindsamer Haut, sowie auch jenen, die von Frostbeulen (Wintergrist) geplagt werden, nicht dringend genug empfohlen werden. Schmerzt und brennt nicht, wenn auf Wunden gebracht, kühlt, heilt sofort. Garantiert absolut unschädlich. [2697]

Preis Fr. 1.20 per Topf; erhältlich in Apotheken und Droguerien.

Generalvertreter: F. Reinger-Bruder, Basel.

(Stg 1720 g)



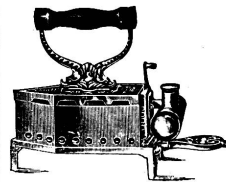
Feinste Tafel-Liqueure

wie Chartreuse, Benediktine, Curaçao, Vanille etc. bereitet man sich am besten und einfachsten selbst mit

Jul. Schrader's Liqueur-Patronen

von Jul. Schrader in Feuerbach bei Stuttgart. Patronen zu 2¹/₂ Lit. Liqueur je n. Sorte 75-100 Cent. Man verlange Prosp. v. Generaldepot für die Schweiz: Apothek. C. Richter, Kreuzlingen (Thurgau).

[2635]



Ideal Spiritus-Bügeleisen

(Arztlich empfohlen).

Kein Geruch, Staub und Kopfweg mehr.

Prospekte gratis und franko.

Versand franko à 18 Fr. von

Joh. Müller, z. Merkur Rorschach. [2767]

Die kluge Hausfrau wird durch einen Versuch finden, dass meine Fleischextraktwürze gibt u. Suppen, Saucen aus wohlgeschmeckend billiger ist als alle

Nervin

Bitte ausdrücklich Nervin in allen besseren Handlungen zu verlangen und auf meine gesetzlich geschützten herzförmigen Flaschen zu achten. [46]

M. Herz, Präservenfabrik, Lachen a. Z.

Hautkrankheiten

jeder Art, die veraltetsten Fälle, werden äusserst rasch und gründlich mit unschädlichen Mitteln, ohne Berufsstörung nach eigener, bewährter Methode billigst geheilt. [666666]

Trockene und nässende Flechten, Beissen, Haarausfall, Kopfschuppen, Kopfgrind, Krätze, Gesichtsausschläge, Säuren, Knötchen, Schuppen, Mitesser, Gesichtsröte, Nasenröte, Barflechten, Sommersprossen und Flecken, Gesichtshaare, Warzen, Sprödigkeit der Haut, Frostbeulen, Krampfadern, Geschwüre, übermässige Schweissbildung, Fusschweiss, Kropf- und Drüsenleiden werden durch briefliche Behandlung in kürzester Zeit radikal beseitigt. Zahlreiche Dankschreiben von Geheilten liegen vor. [666666] [2700] Man wende sich an O. Mück, prakt. Arzt, in Glarus (Schweiz).



Gesundheits-Bottinen

(+ Patent Nr. 10,402)

aus bester Wolle gestrickt. Für gesunde und kranke Füße ein im Sommer kühler, im Winter warmer, bequemer Haus- und Ausgangsschuh. [2752]

Schäfte und fertige Bottinen liefern

Huber, Gressly & Cie. Laufenburg.

Kirchengesangsvereine

Cäcilienvereine, Temperenzvereine

finden kein besseres Theaterstück als:

„Sattlerfranz oder durch Nacht zum Licht“

Preis Fr. 1.20. Theaterbldg. Witz, Brülmann. [67]

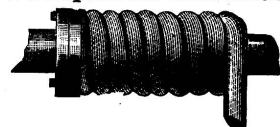
[2790]



Das Baumwolltuch- und Leinenlager von Jacobs Becker, Emmenda (Glarus), liefert an Private 1/2-stückweise, 80-85 Meter haltend, prima Qualitäten zu billigsten Engros-Preisen. Man verlange vertrauensvoll von diesem Special-Geschäft die Muster, welche franko zu Diensten. [2610]

Isolieren Sie

die Hauswasserleitungen gegen Abtropfen und Einfrieren



[2706]

mit Korkschauch aus der Mech. Korkwarenfabrik Dürrenäsch (Aargau).

Zeugnis! Ich bezeuge hiermit, daß ich durch die Heilmethode des Herrn J. J. Bopp in Glarus, Gossfelden, von meinem Magenleiden vollständig geheilt worden bin. Magenkrämpfe wollen mir Beruhigung finden und ich schreibe an Herrn Bopp: werde ich gerne bereit, jedem, auch dem Winterbedürftigen, zu helfen. Anfragen werde ich gerne beantworten. [2780] Kaspar Euter, Fabrikarbeiter, Bettingen St. St. Aargau.

Frauen- und Geschlechtskrankheiten, Periodenstörung, Gebärmutterleiden

werden schnell und billig (auch brieflich) ohne Berufsstörung unter strengster Diskretion geheilt von

Dr. med. J. Häfliger Emmenda.

[20]

Bettläsungen, Gesichtsausschlag.

An Bettläsungen, Blasenwunden, Gesichtsausschlag, Säuren und Mitessern leidend, wende ich mich brieflich an Herrn O. Mück, prakt. Arzt in Glarus, welcher mich von diesen chron. Uebeln schnell und gründlich heilte, was ich hiermit bestätige. St. Wendel, den 18. Mai 1899. Jak. Tullius. — Unterschrift beglaubigt: St. Wendel, 18. Mai 1899. Der Bürgermeister J. V. Jahn, Beigeordneter. — Adresse: O. Mück, prakt. Arzt in Glarus (Schweiz). [2701]

Das Neueste in der Heilwissenschaft ist die elektrische Behandlung

durch das Mittel des galvanischen Stroms. Der Apparat „Elektra“ ermöglicht die Entnahme der nach Bedarf selbst auf feinste zu regulierenden elektrischen Kraft, um die organische Thätigkeit zu beleben, die Selbstheilskraft zu befördern und das Gleichgewicht in den körperlichen Verrichtungen wieder herzustellen. Die „Elektra“ ist der beste Gesundheitswächter und zuverlässigste Hausdoktor. Näheres in der Schrift: „Der elektrische Hausarzt.“ Kurze Anleitung zur neuen, durchaus schmerzlosen elektrischen Selbstbehandlung von J. P. Moser in St. Johann-Saarbrücken (Rheinpreussen). [2634]

Preis Mark 1.50.

(H 664 J)

PATE ÉPILATOIRE DUSSE

zerstört die Haare auf dem Gesicht der Damen, ohne irgend welche Nachteile für die Haut. Wirksamkeit garantiert: 50-jähriger Erfolg. (Für das Kino; 30 Fr.; 1/2 Döschen, speziell für Schnurrbart, 40 Fr. gegen Post-Mandat.) Für die Arme, gebrauche man den PILIVORE (30°). DUSSE, 1, R. J.-J. Rousseau, Paris.

[15]